M0014

Sonderangebots-Scheduler

Aktionen im Gambio-Shop auf die Minute genau vorausplanen, auf Kundengruppen begrenzen und automatisch in die Sonderangebots-Kategorie verlinken lassen.

Aktuellstes Release: 10.10
Kompatibel zu den Versionen: 4.6 bis 26.10

published
02.09.2026 20:14 Uhr

Allgemeine Hinweise zu unseren Modulen

Beachten Sie bei geplanten Shop-Updates, dass auch das Modulframework und auch die eingebauten Module zur jeweiligen Shopversion kompatibel sein müssen und stellen Sie ggf. sicher, dass entsprechende Updates für das Modul-Framework und auch für alle genutzten Module zur Verfügung stehen bevor Sie mit der Aktualisierung des Shops beginnen oder diese beauftragen. Wenn Sie die Aktualisierung Ihres Shops durch uns durchführen lassen, aktualisieren wir auch immer vorhandene Xycons-Module und das Modul-Framework, wenn diese für die neue Shop-Version verfügbar sind.

Auf dem Server muss die Servererweiterung IonCube verfügbar sein!
Kontaktieren Sie bitte Ihren Hoster. falls Sie nach der Installation einen Hinweis erhalten, dass IonCube nicht zur Verfügung steht.
Weiterführende Hinweise finden Sie auf unserer Homepage www.xycons.de

Zur Selbstinstallation beachten Sie die beigefügte Installationsanleitung.

Bitte beachten Sie: mit der Installation des Modul-Frameworks werden die beigefügten Lizenzbestimmungen und Haftungsregelungen ausdrücklich zur Kenntnis genommen und anerkannt!
Das Framework und unsere Module dürfen nicht installiert und nicht betrieben werden, wenn Sie diese Regeln nicht in vollem Umfang anerkennen!

Inhaltsverzeichnis

- M0014 Sonderangebotsscheduler für Gambio
- Inhalt

- 1. Was das Modul leistet
- 2. Wo Sie das Modul im Backend finden
- 3. Das Setup
- 3.1 Modul und Lizenz
- 3.2 Planung
- 3.3 Anzeige der Gültigkeit
- 3.4 Der Prüfbericht auf der Setupseite
- 4. Die Angebotsübersicht
- 5. Ein Angebot anlegen und bearbeiten
- 5.1 Artikel
- 5.2 Angebotspreis – auch als Prozentangabe
- 5.3 Anzahl
- 5.4 Gültig ab und gültig bis
- 5.5 Kundengruppen
- 6. Angebote ein- und ausschalten
- 7. Ein Angebot löschen
- 8. Kundengruppen richtig einsetzen
- 9. Die Sonderangebots-Kategorie
- 10. So wirken die Angebote im Shop
- 11. Eigene Gestaltung im Design
- 12. Modultexte ändern
- 13. Shopupdate und Modulpflege
- 14. Häufige Fragen
- Mein geplantes Angebot ist zum Startzeitpunkt nicht angesprungen.
- Ein Kunde sieht das Angebot nicht.
- Der Angebotspreis ist höher als der reguläre Preis.
- Kann ich für eine Kundengruppe einen anderen Angebotspreis hinterlegen?
- Ich möchte eine Aktion sofort beenden.
- Was passiert mit meinen Angeboten, wenn ich das Modul ausschalte?

M0014 Sonderangebotsscheduler für Gambio

Handbuch

Stand: 2026-09 (Modulversion 10.10) · (c) Xycons GmbH & Co. KG - www.xycons.de

---

Inhalt

1. 1. Was das Modul leistet
2. 2. Wo Sie das Modul im Backend finden
3. 3. Das Setup
4. 3.1. Modul und Lizenz
5. 3.2. Planung
6. 3.3. Anzeige der Gültigkeit
7. 3.4. Der Prüfbericht auf der Setupseite
8. 4. Die Angebotsübersicht
9. 5. Ein Angebot anlegen und bearbeiten
10. 5.1. Artikel
11. 5.2. Angebotspreis – auch als Prozentangabe
12. 5.3. Anzahl
13. 5.4. Gültig ab und gültig bis
14. 5.5. Kundengruppen
15. 6. Angebote ein- und ausschalten
16. 7. Ein Angebot löschen
17. 8. Kundengruppen richtig einsetzen
18. 9. Die Sonderangebots-Kategorie
19. 10. So wirken die Angebote im Shop
20. 11. Eigene Gestaltung im Design

21. 12. Modultexte ändern
22. 13. Shopupdate und Modulpflege
23. 14. Häufige Fragen

---

1. Was das Modul leistet

Sonderangebote sind im Shop eine schnelle Sache: Preis eintragen, fertig. Sobald eine Aktion aber wirklich geplant werden soll – pünktlich zum Aktionsstart um 8 Uhr, bis zum Aktionsende um 23:59 Uhr, und nur für bestimmte Kundengruppen – reicht die Bordausstattung nicht mehr aus. Genau dort setzt das Modul an.

Mit dem Modul können Sie:

- Sonderangebote **auf die Minute genau vorausplanen** – Beginn und Ende mit Datum und Uhrzeit,
- Angebote **auf einzelne Kundengruppen beschränken** – grundsätzlich oder je Angebot,
- alle Angebote in einer **eigenen Übersicht** anlegen, ändern, ein- und ausschalten und löschen,
- den Angebotspreis wahlweise als Betrag oder als **Prozentabschlag** hinterlegen,
- laufende Angebote **automatisch in eine Sonderangebots-Kategorie verlinken** und nach Ablauf wieder daraus entfernen lassen,
- im Shop anzeigen lassen, **bis wann ein Angebot gilt** – in der Artikelliste und auf der Artikeldetailseite.

Der Shop schaltet die geplanten Angebote selbsttätig ein und wieder aus. Sie müssen dafür nachts nicht am Rechner sitzen und auch keinen Cronjob einrichten.

2. Wo Sie das Modul im Backend finden

Das Modul bringt zwei Anlaufstellen mit, beide im Menü **„Xycons-Module“**:

- **Das Setup** erreichen Sie über das Menü „Xycons-Module“ ► „Kundenkonto / Setups“ und dort über den TAB „Sonderangebotsscheduler“.
- **Die Angebotsübersicht** – die tägliche Arbeitsoberfläche – erreichen Sie über den eigenen Menüeintrag „Sonderangebotsscheduler“ im selben Menü.

Solange das Modul ausgeschaltet ist, werden Angebote weder zeitgesteuert ein- und ausgeschaltet noch im Shop besonders hervorgehoben. Ein deutlicher roter Hinweis oben auf der Setupseite erinnert Sie daran.

3. Das Setup

Im Setup richten Sie das Modul einmalig ein. Alle Werte sind sofort nach dem Speichern wirksam.

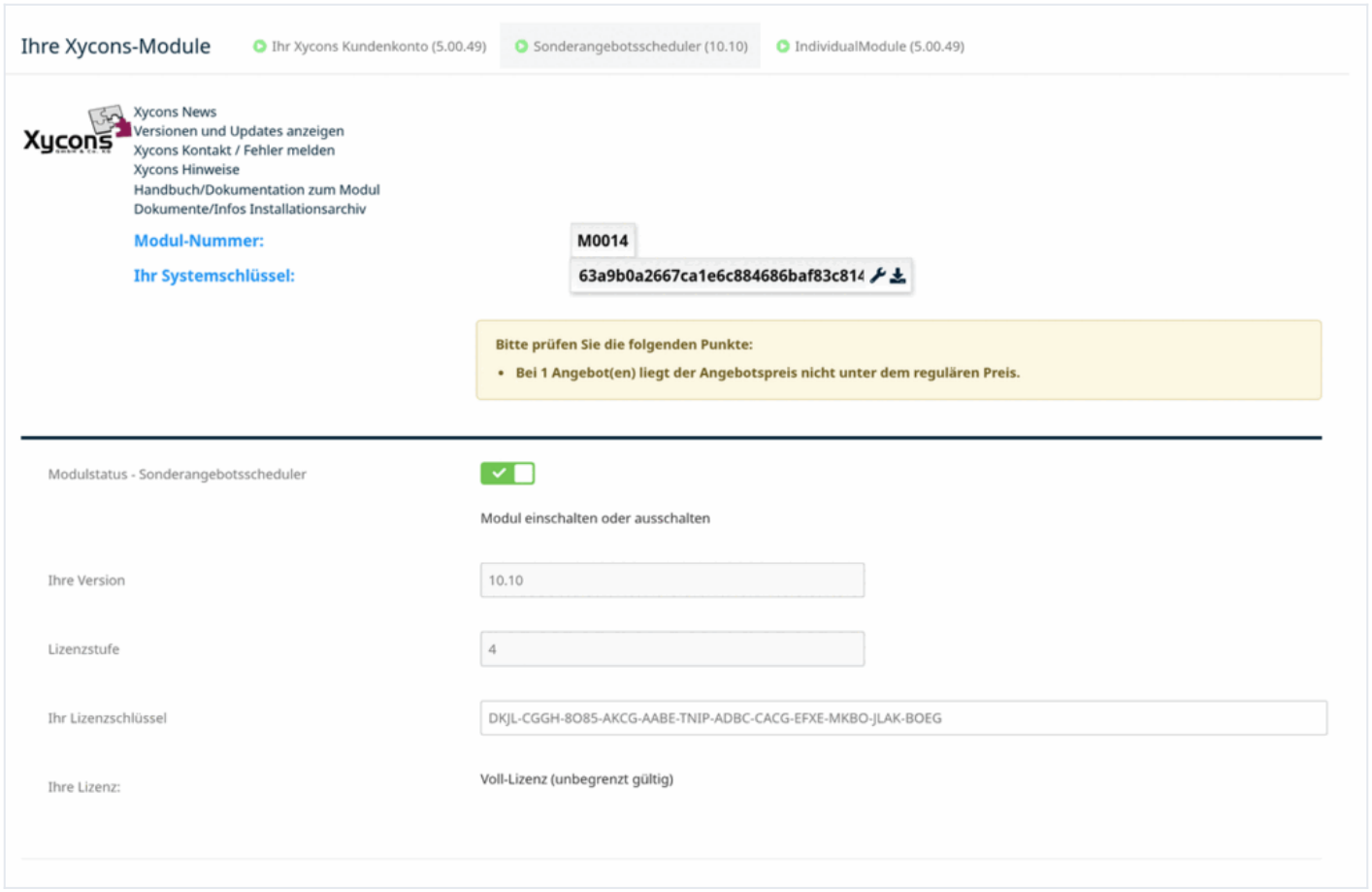

Abbildung 1: Die Setupseite des Moduls, oberer Teil mit Modulstatus und Lizenzangaben

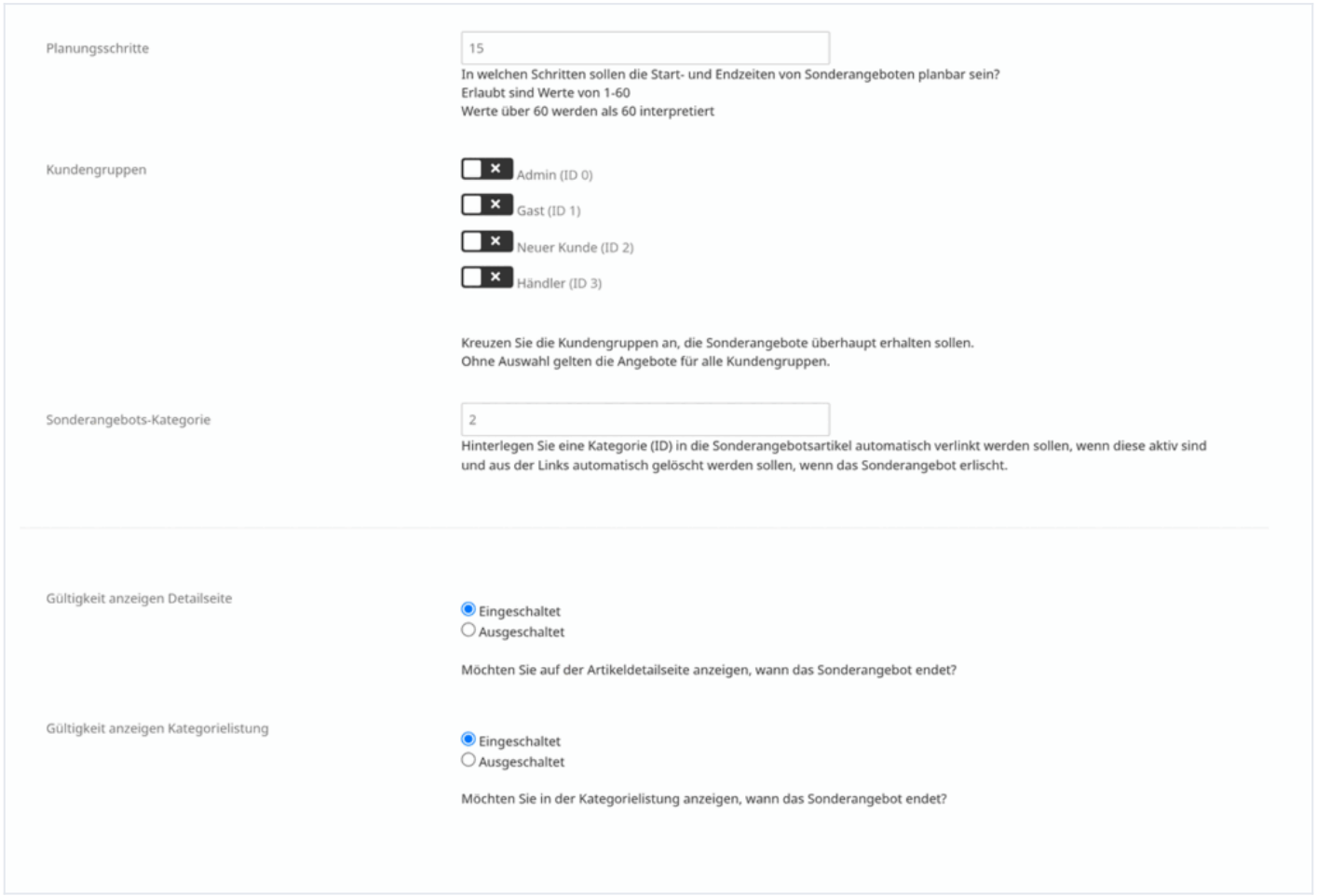

Abbildung 2: Die Setupseite des Moduls, unterer Teil mit Planung und Anzeigeoptionen

3.1 Modul und Lizenz

Einstellung	Bedeutung
Modulstatus - Sonderangebotsscheduler	Schaltet das Modul ein oder aus. Ist es ausgeschaltet, verhält sich der Shop wie ohne Modul: keine Zeitsteuerung, keine Kundengruppenprüfung, keine Gültigkeitsanzeige. *(Standard: Ausgeschaltet – schalten Sie das Modul nach der Einrichtung ein.)*
Ihre Version / **Lizenzstufe** / **Ihre Lizenz**	Anzeigefelder zu Ihrer Lizenz. Hier ist nichts einzustellen.

3.2 Planung

Einstellung	Bedeutung
Planungsschritte	In welchen Minutenschritten die Uhrzeiten im Kalenderfeld auswählbar sind. Der Wert 15 bietet 08:00, 08:15, 08:30 … an, der Wert 1 jede einzelne Minute. Erlaubt sind Werte von 1 bis 60; größere Werte werden als 60 gewertet. *(Standard: 15)* Der Wert betrifft nur die bequeme Auswahl im Kalender – eine abweichende Uhrzeit können Sie jederzeit von Hand eintippen.
Kundengruppen	Grundsätzliche Beschränkung: Nur die hier angekreuzten Kundengruppen bekommen überhaupt Sonderangebote zu sehen. Kreuzen Sie **keine** Gruppe an, gelten die Angebote für alle Kundengruppen. *(Standard: keine Auswahl, also alle Gruppen)* Lesen Sie dazu unbedingt Kapitel 8 – diese Einstellung und die Beschränkung je Angebot wirken zusammen.
Sonderangebots-Kategorie	Nummer (ID) einer Kategorie, in die laufende Angebote automatisch verlinkt und aus der sie nach Ablauf wieder entfernt werden. Lassen Sie das Feld leer, findet keine automatische Verlinkung statt. *(Standard: leer)* Die Kategorie-ID finden Sie im Shop unter „Artikel“ ► „Kategorien/Artikel“ an der jeweiligen Kategorie. Näheres in Kapitel 9.

3.3 Anzeige der Gültigkeit

Einstellung	Bedeutung
Gültigkeit anzeigen Detailseite	Blendet auf der Artikeldetailseite unter dem Preis ein, bis wann das Angebot gilt („Angebot gültig bis 12.09.2026 um 23:59 Uhr“). *(Standard: Ausgeschaltet)* Empfehlung: einschalten – eine sichtbare Frist erhöht erfahrungsgemäß die Kaufbereitschaft.
Gültigkeit anzeigen Kategorielistung	Blendet denselben Hinweis in der Artikelliste einer Kategorie ein. *(Standard: Ausgeschaltet)*

3.4 Der Prüfbericht auf der Setupseite

Oben auf der Setupseite steht bei jedem Aufruf ein frisch erstellter Prüfbericht. Ist alles in Ordnung, sehen Sie eine grüne Bestätigung. Andernfalls listet ein gelber Kasten genau die Punkte auf, die Ihre Aufmerksamkeit brauchen:

- Die hinterlegte Sonderangebots-Kategorie gibt es im Shop nicht.
- Die Planungsschritte liegen außerhalb des zulässigen Bereichs.
- Es sind Kundengruppen hinterlegt, die es im Shop nicht (mehr) gibt.
- Es gibt Angebote zu Artikeln, die im Shop nicht mehr vorhanden sind.
- Es laufen Angebote für Artikel, die im Shop abgeschaltet sind – diese sieht kein Kunde.
- Bei Angeboten liegt der Angebotspreis nicht unter dem regulären Preis.

Der letzte Punkt ist der häufigste Fall in der Praxis: Nach einer Preiserhöhung liegt der alte Angebotspreis plötzlich über dem regulären Preis. Der Shop rechnet dann mit dem „Angebot“ – und der Kunde zahlt mehr als ohne Aktion.

4. Die Angebotsübersicht

Die Angebotsübersicht ist Ihre tägliche Arbeitsoberfläche. Sie listet alle Sonderangebote des Shops – laufende, geplante und abgelaufene.

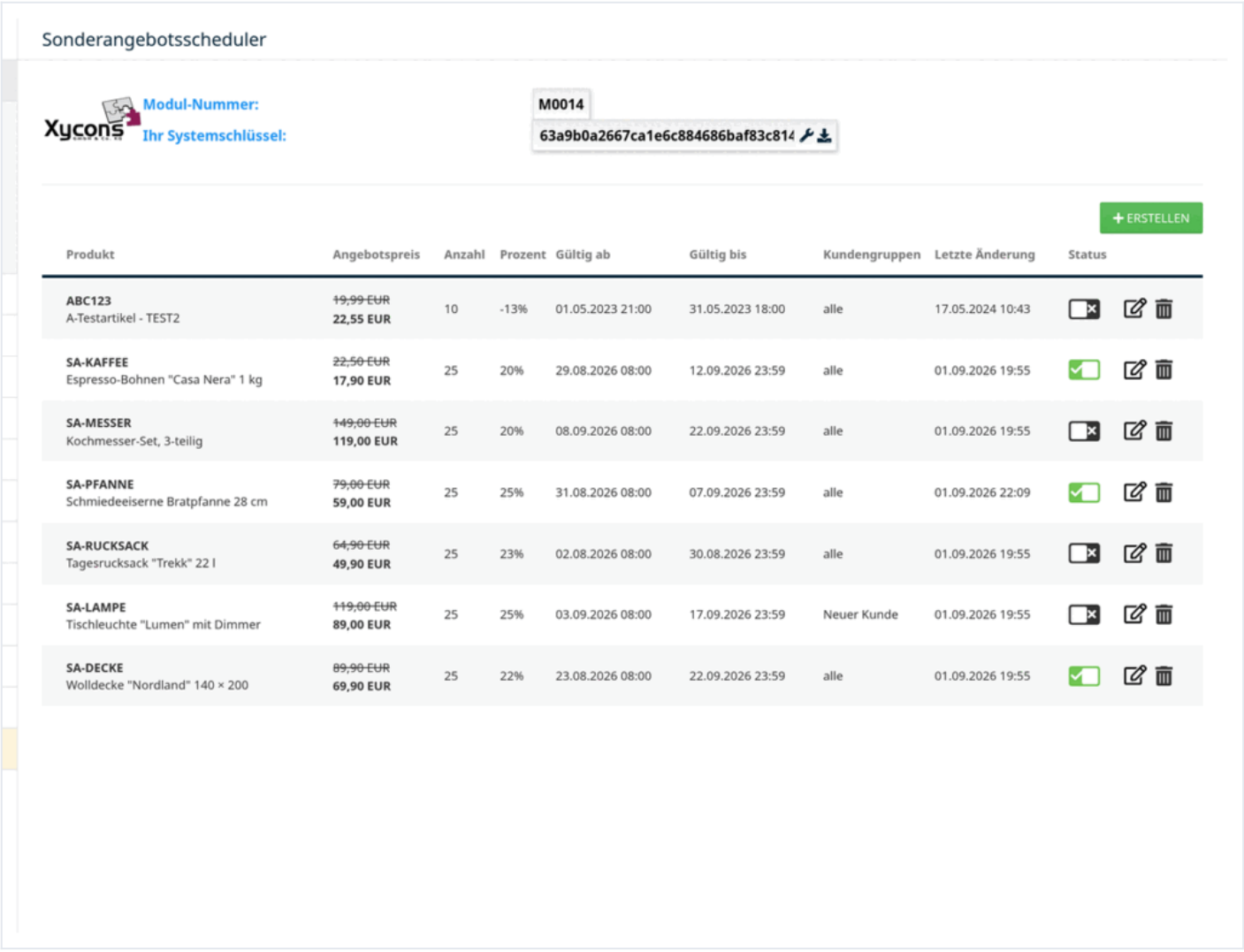

Abbildung 3: Die Übersicht aller Sonderangebote

Spalte	Inhalt
Produkt	Artikelnummer (fett) und Artikelname.
Angebotspreis	Oben durchgestrichen der reguläre Preis, darunter der Angebotspreis – in der Darstellung, die Ihr Shop führt (brutto oder netto).
Anzahl	Die für das Angebot vorgesehene Menge.
Prozent	Der Abschlag gegenüber dem regulären Preis, gerundet. Ein negativer Wert bedeutet, dass der „Angebotspreis“ über dem regulären Preis liegt.
Gültig ab / **Gültig bis**	Beginn und Ende der Aktion mit Datum und Uhrzeit.
Kundengruppen	Die Gruppen, für die dieses Angebot gilt – im Klartext. Steht dort „alle“, ist das Angebot nicht eingeschränkt.
Letzte Änderung	Wann das Angebot zuletzt geändert wurde.
Status	Der Schalter zeigt, ob das Angebot gerade läuft, und schaltet es von Hand ein oder aus (Kapitel 6).
	Die beiden Symbole am Zeilenende führen zum Bearbeiten (Stift) und zum Löschen (Papierkorb).

Über die grüne Schaltfläche **ERSTELLEN** oben rechts legen Sie ein neues Angebot an.

5. Ein Angebot anlegen und bearbeiten

Die Maske ist beim Anlegen und beim Ändern dieselbe – beim Ändern sind die Felder bereits gefüllt.

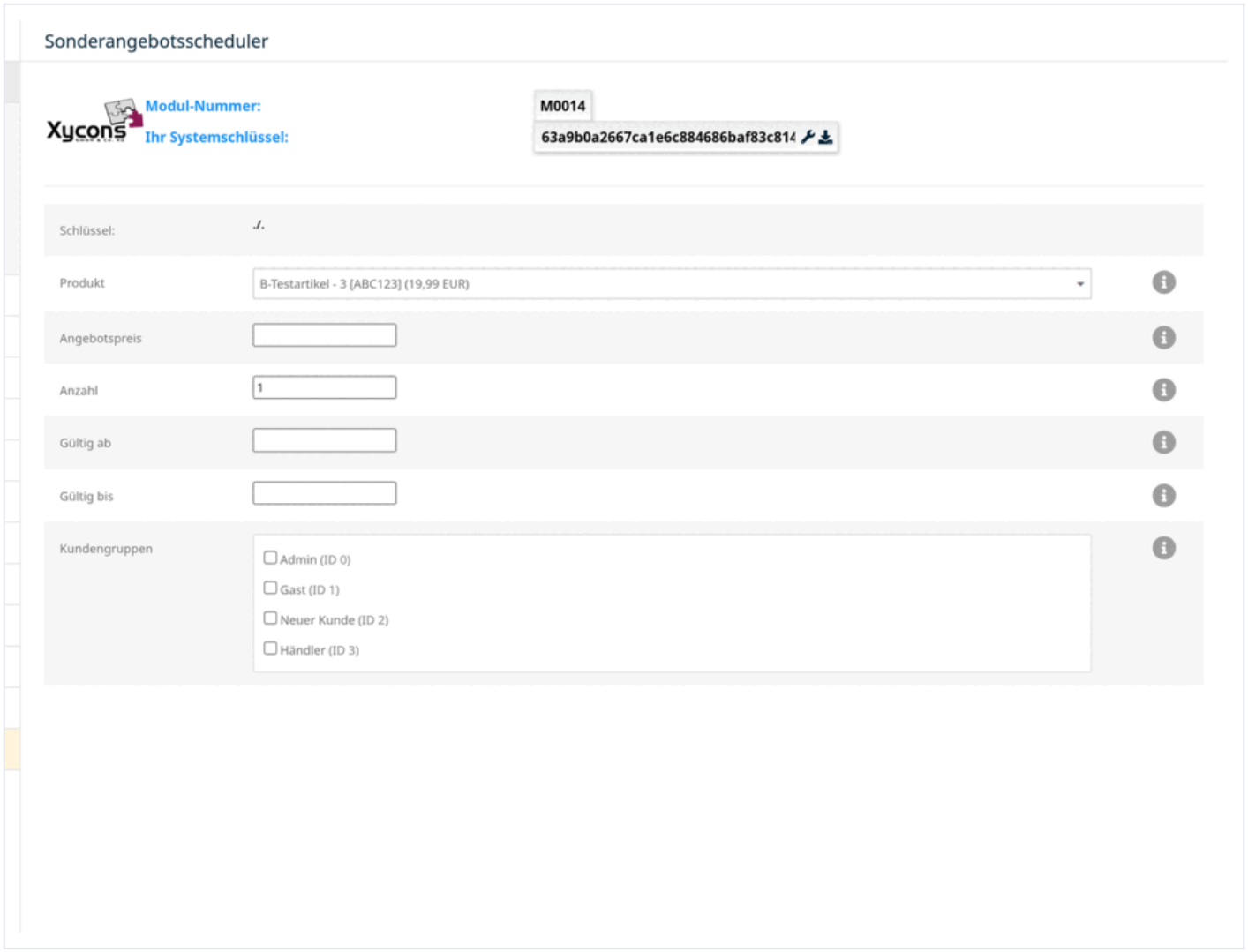

Abbildung 4: Die Maske beim Anlegen eines neuen Angebots

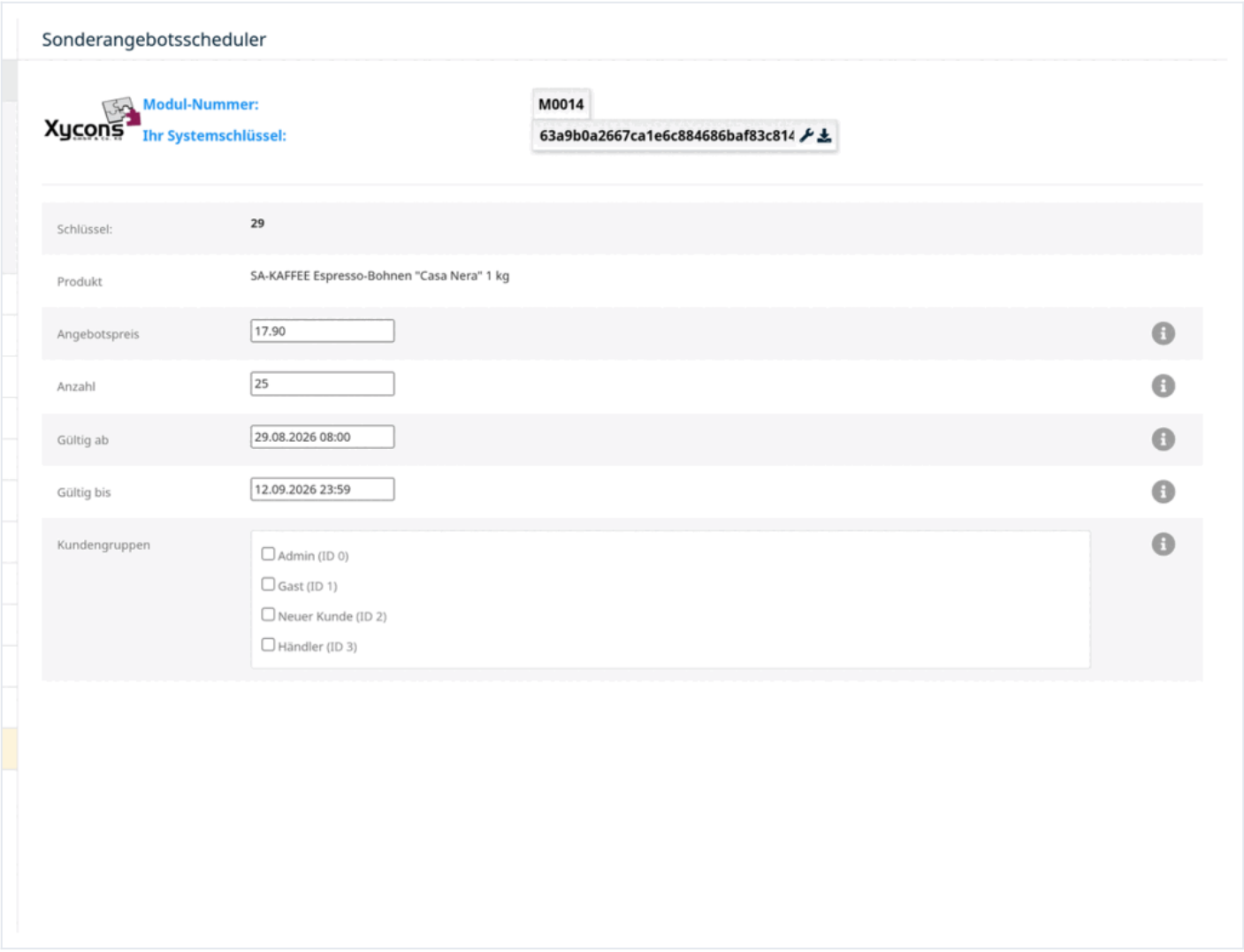

Abbildung 5: Dieselbe Maske beim Bearbeiten eines bestehenden Angebots

5.1 Artikel

Beim Anlegen wählen Sie den Artikel aus der Liste. Angeboten werden nur Artikel, die **noch kein** Sonderangebot haben – je Artikel ist genau ein Angebot möglich. Die Liste zeigt Artikelname, Artikelnummer und den regulären Preis, damit Sie den richtigen Artikel sicher treffen. Beim Bearbeiten steht der Artikel fest und wird nur noch angezeigt.

5.2 Angebotspreis – auch als Prozentangabe

Tragen Sie hier den Angebotspreis ein. Verwenden Sie einen Punkt oder ein Komma als Dezimaltrennzeichen – beides wird verstanden.

Statt eines Betrages können Sie auch einen **prozentualen Abschlag** eingeben, indem Sie ein Prozentzeichen anhängen:

```
25%
```

Das Modul errechnet daraus den Angebotspreis aus dem regulären Artikelpreis. Gespeichert wird immer der errechnete Preis – ändert sich später der reguläre Preis des Artikels, bleibt der einmal errechnete Angebotspreis stehen.

Ein Angebotspreis von 0 wird abgewiesen, ebenso ein Prozentwert von 0 oder 100 und mehr. Sie bekommen dann eine Fehlermeldung und Ihre Eingaben bleiben erhalten.

5.3 Anzahl

Die für das Angebot vorgesehene Menge. Der Wert wird in der Übersicht mitgeführt und in der Sonderangebotsverwaltung des Shops ausgewertet.

5.4 Gültig ab und gültig bis

Beide Felder öffnen beim Anklicken einen Kalender mit Uhrzeitauswahl. Die Uhrzeiten werden in dem Raster angeboten, das Sie im Setup unter „Planungsschritte“ festgelegt haben.

- Lassen Sie **gültig ab** leer, beginnt das Angebot sofort.
- Lassen Sie **gültig bis** leer, läuft das Angebot bis zum Ende des laufenden Jahres.
- Liegt der Beginn nicht vor dem Ende, wird das Speichern mit einer Meldung abgewiesen.

Ein Angebot, dessen Beginn in der Zukunft liegt, wird gespeichert und bleibt zunächst ausgeschaltet. Der Shop schaltet es zum hinterlegten Zeitpunkt selbsttätig ein und nach Ablauf wieder aus – ohne Ihr Zutun.

5.5 Kundengruppen

Kreuzen Sie die Kundengruppen an, für die **dieses eine** Angebot gelten soll. Ohne Kreuz gilt es für alle Gruppen. Wie sich diese Auswahl mit der grundsätzlichen Beschränkung aus dem Setup verzahnt, steht im nächsten Kapitel.

6. Angebote ein- und ausschalten

Der Schalter in der Spalte **Status** schaltet ein Angebot sofort ein oder aus – unabhängig von seinem Zeitraum. Das ist der schnelle Griff, wenn eine Aktion vorzeitig beendet oder kurzfristig vorgezogen werden soll.

Ein von Hand ausgeschaltetes Angebot bleibt aus, auch wenn sein Zeitraum noch läuft. Es wird nicht von selbst wieder eingeschaltet. Möchten Sie es doch wieder laufen lassen, schalten Sie es einfach wieder ein.

7. Ein Angebot löschen

Das Papierkorb-Symbol am Zeilenende löscht ein Angebot. Vorher fragt ein Fenster nach und nennt den betroffenen Artikel – ein Fehlgriff in der Liste kostet Sie also nichts.

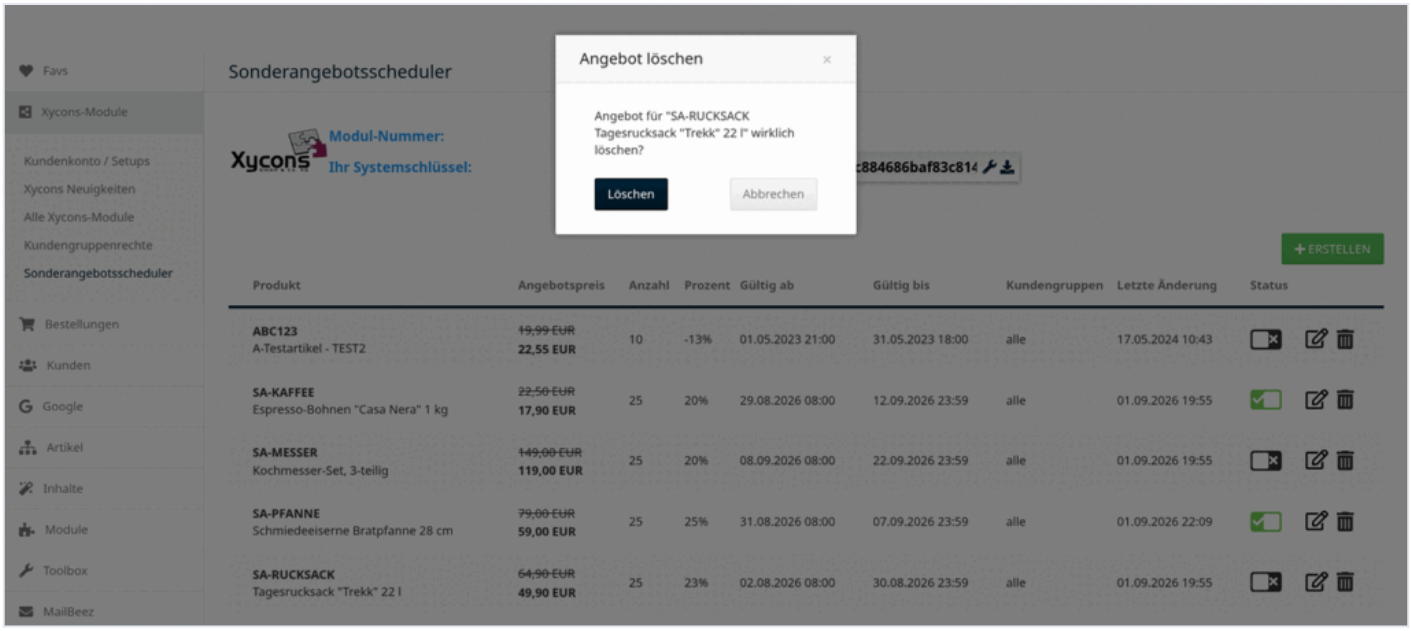

Abbildung 6: Vor dem Löschen wird der betroffene Artikel genannt

Gelöscht wird nur das Sonderangebot samt seiner Kundengruppen-Zuordnung. **Der Artikel selbst bleibt unverändert** und wird anschließend wieder zu seinem regulären Preis verkauft.

8. Kundengruppen richtig einsetzen

Die Beschränkung auf Kundengruppen gibt es auf zwei Ebenen:

- **grundsätzlich** im Setup – gilt für alle Sonderangebote des Shops,
- **je Angebot** in der Bearbeitungsmaske.

Beide Beschränkungen werden **gleichzeitig** ausgewertet. Eine Gruppe sieht ein Angebot also nur, wenn sie auf *beiden* Ebenen

zugelassen ist.

Daraus folgt: Was Sie im Setup grundsätzlich ausschließen, können Sie an einem einzelnen Angebot nicht wieder hereinholen. Ist die Gruppe „Händler“ im Setup nicht angekreuzt, bekommt sie auch dann kein Angebot, wenn sie in der Maske eines Angebots angekreuzt ist.
Ein Beispiel: Sollen Ihre Händler grundsätzlich keine Sonderangebote erhalten, kreuzen Sie im Setup alle Gruppen *außer* „Händler“ an. Möchten Sie umgekehrt eine einzelne Aktion nur Ihren Stammkunden zeigen, lassen Sie das Setup unangetastet und kreuzen in der Maske dieses Angebots nur die Stammkundengruppe an.

Denken Sie an die Gruppe „Gast“. Ein noch nicht angemeldeter Besucher gehört zu dieser Gruppe. Lassen Sie Gäste zu, entziehen die Angebote aber der Gruppe, in die der Kunde nach dem Anmelden fällt, dann verschwindet das Angebot mit der Anmeldung wieder. Planen Sie beide Gruppen deshalb immer zusammen.
Ist ein Angebot für die Gruppe des Besuchers gesperrt, dann sieht dieser den Artikel **zum regulären Preis**. Der Artikel taucht für ihn außerdem weder auf der Angebotsseite noch in der Angebotsbox des Shops auf.

Je Artikel ist genau ein Sonderangebot möglich. Unterschiedliche Angebotspreise für verschiedene Kundengruppen lassen sich damit nicht abbilden – Sie entscheiden nur, welche Gruppe das Angebot überhaupt bekommt.

9. Die Sonderangebots-Kategorie

Viele Shops führen eine eigene Kategorie „Sonderangebote“ oder „Aktionen“. Das Modul kann diese Kategorie für Sie pflegen: Sobald ein Angebot läuft, wird der Artikel zusätzlich in diese Kategorie verlinkt; sobald das Angebot endet oder ausgeschaltet wird, verschwindet er wieder daraus.

Dazu tragen Sie im Setup unter **Sonderangebots-Kategorie** die Nummer (ID) der Kategorie ein. Bleibt das Feld leer, findet keine Verlinkung statt.

- Der Artikel bleibt in seinen bisherigen Kategorien – die Sonderangebots-Kategorie kommt *zusätzlich* hinzu.
- Die Pflege läuft im laufenden Betrieb mit; Sie müssen nichts anstoßen.
- Legen Sie in dieser Kategorie am besten keine Artikel von Hand ab – Artikel ohne laufendes Angebot werden dort wieder entfernt.

Prüfen Sie nach dem Eintragen den Prüfbericht auf der Setupseite: Gibt es die Kategorie nicht, wird das dort ausdrücklich gemeldet.

10. So wirken die Angebote im Shop

Läuft ein Angebot, zeigt der Shop den regulären Preis durchgestrichen und darunter den Angebotspreis – in der Artikelliste ebenso wie auf der Artikeldetailseite. Haben Sie die Gültigkeitsanzeige eingeschaltet, steht darunter zusätzlich, bis wann das Angebot gilt.

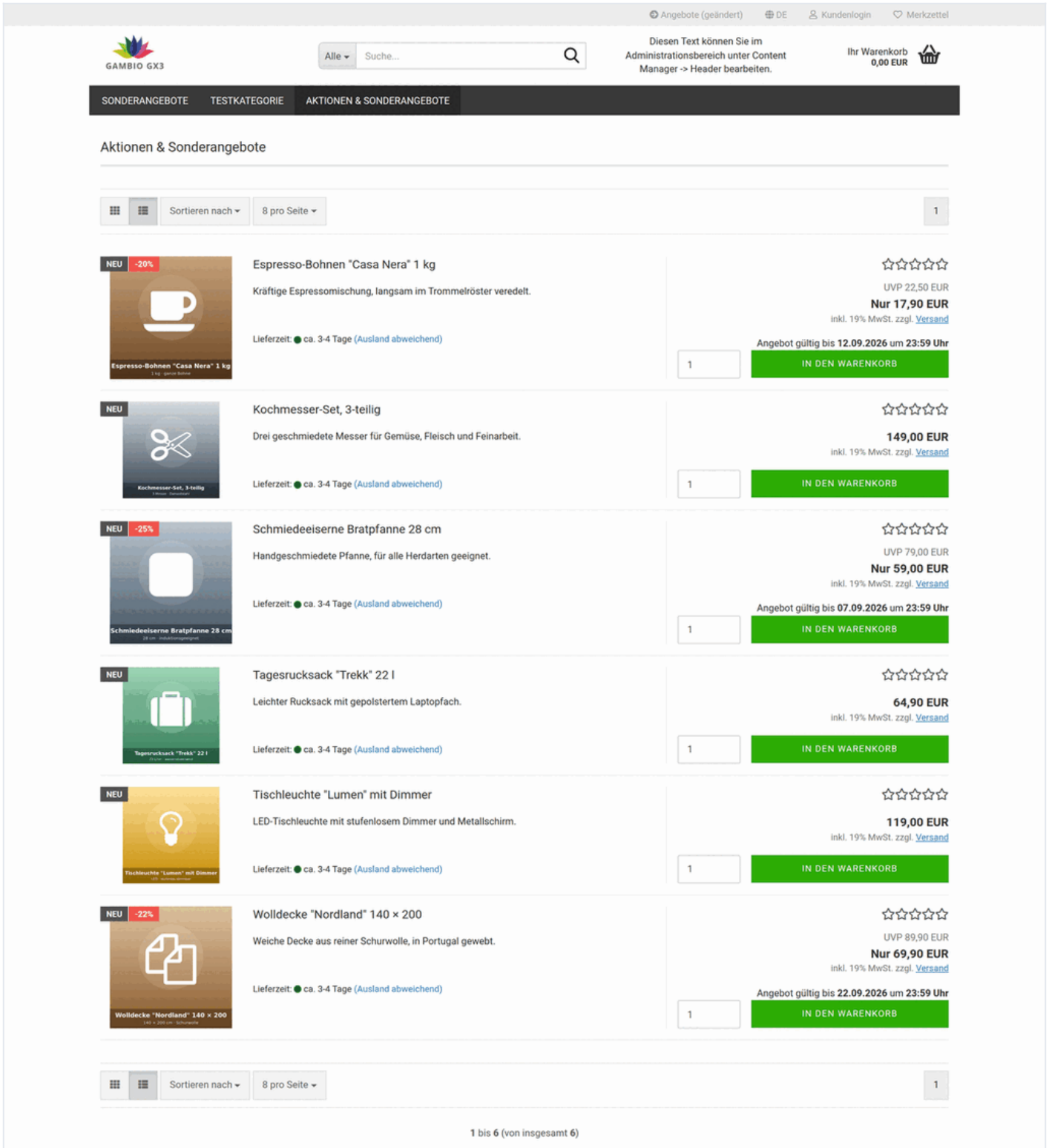

Abbildung 7: Artikelliste einer Kategorie: laufende Angebote mit Angebotspreis und Gültigkeitshinweis

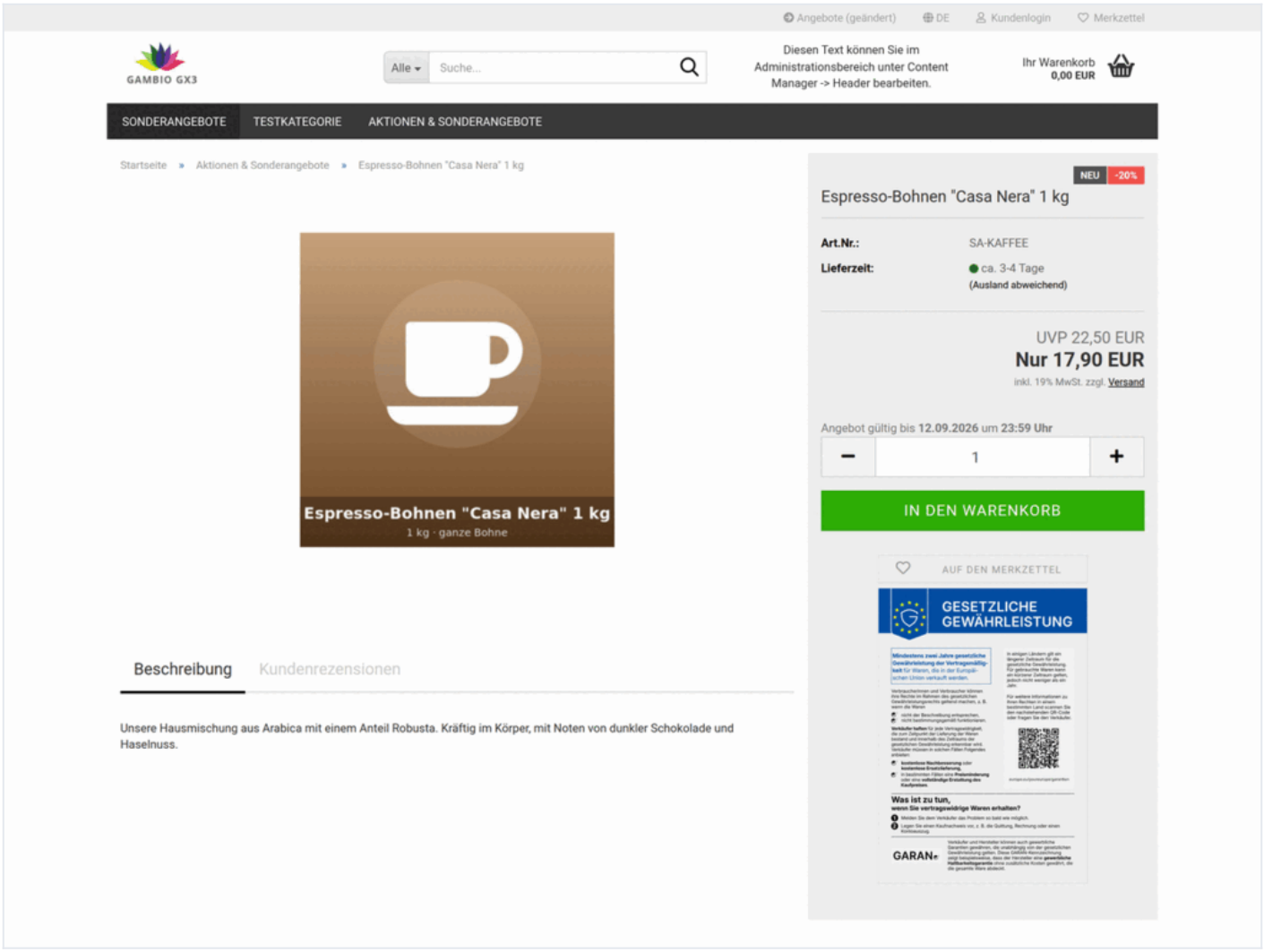

Abbildung 8: Artikeldetailseite mit Angebotspreis und Gültigkeitshinweis

Auf der Angebotsseite des Shops („Angebote“) und in der Angebotsbox erscheinen ausschließlich die Angebote, die der Besucher mit seiner Kundengruppe auch bekommen darf.

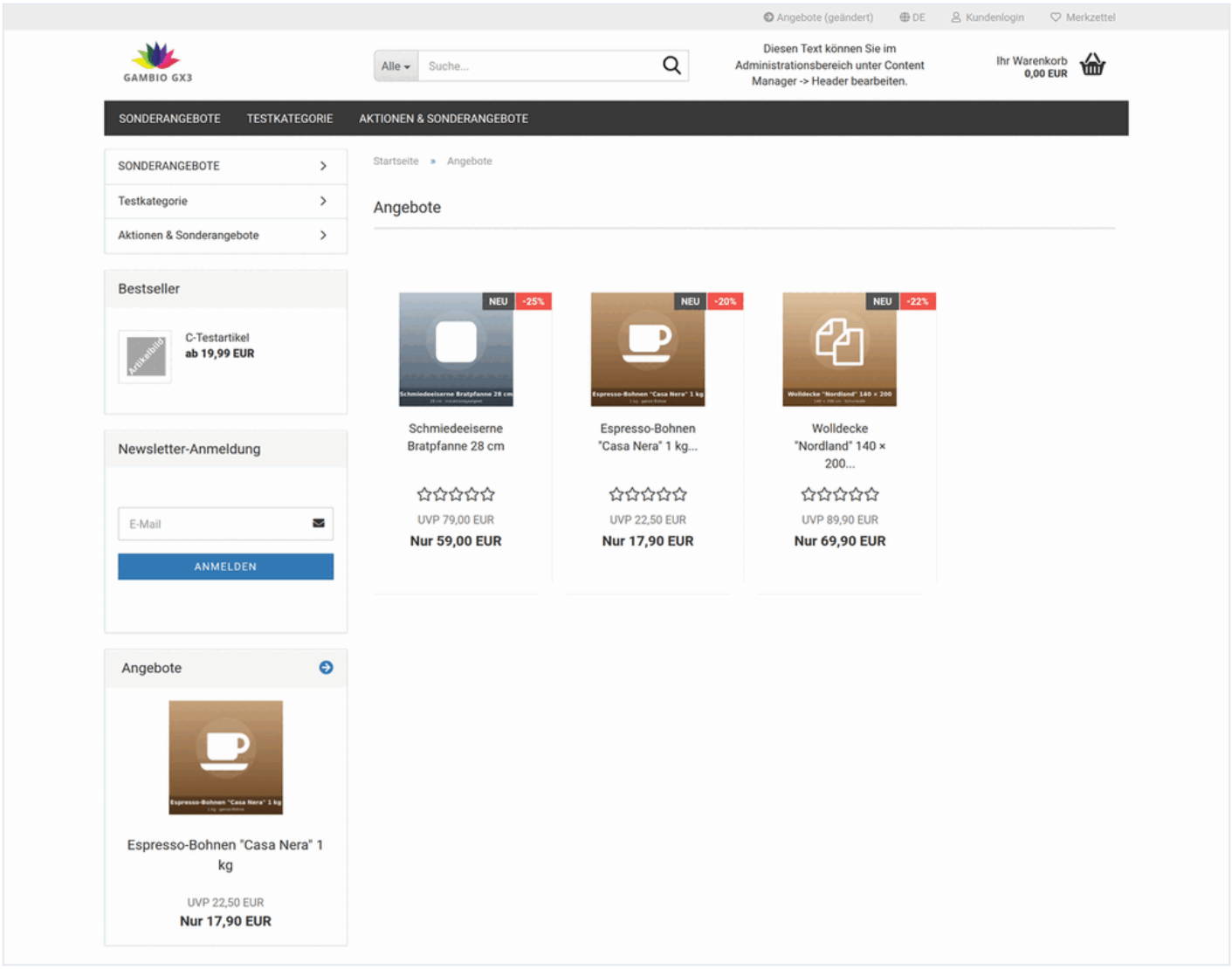

Abbildung 9: Die Angebotsseite des Shops zeigt nur die freigegebenen Angebote

11. Eigene Gestaltung im Design

Das Modul stellt dem Design zu jedem Artikel mit laufendem Angebot einige Werte bereit. Damit lassen sich eigene Hinweise, Banner oder Countdown-Grafiken gestalten. Die Werte stehen in der Kachel- und Listenansicht der Kategorie sowie auf der Artikeldetailseite zur Verfügung:

Wert	Inhalt
$SPECIAL_STATUS	Angebot läuft (1) oder läuft nicht (0)
$SPECIAL_START_DATE	Startdatum des Angebots
$SPECIAL_START_TIME	Startuhrzeit des Angebots
$SPECIAL_END_DATE	Enddatum des Angebots
$SPECIAL_END_TIME	Enduhrzeit des Angebots
$SPECIAL_PRICE_NET	Nettopreis des Angebots
$SPECIAL_PRICE	Bruttopreis des Angebots

Eigene Gestaltungsregeln (CSS) hinterlegen Sie bitte über „Eigenes CSS hinzufügen“ in Ihrem Design und nicht in den Dateien des Moduls – Moduldateien werden bei einem Update überschrieben.

Sie haben die Gestaltung nicht selbst in der Hand? Wir übernehmen die Einbindung gerne als Zusatzaufwand – sprechen Sie uns an.

12. Modultexte ändern

Modultexte können Sie – wie bei allen Modulen von uns – über die Shopfunktion „Texte ändern“ im Admin-Bereich an eigene Bedürfnisse anpassen. Das betrifft zum Beispiel den Hinweis „Angebot gültig bis … um … Uhr“ am Artikel, aber auch die Beschriftungen in der Angebotsübersicht.

13. Shopupdate und Modulpflege

Vor einem Update Ihres Shops auf eine neue Shopversion prüfen Sie bitte auf unserer Internetseite, ob das Modul für diese Shopversion freigegeben ist.

Installieren Sie beim Shopupdate **immer** auch die neuesten Versionen des Moduls **und** der Modulumgebung. Ein Modul passt sich nicht von selbst an eine neue Shopversion an; wird nur der Shop aktualisiert, kann das Modul anschließend nicht mehr richtig arbeiten.

Führen wir das Shopupdate für Sie durch, aktualisieren wir Ihre Xycons-Module und die Modulumgebung immer mit, sofern passende Versionen vorliegen.

14. Häufige Fragen

Mein geplantes Angebot ist zum Startzeitpunkt nicht angesprungen.

Der Shop schaltet geplante Angebote beim ersten Seitenaufruf nach dem Startzeitpunkt ein. Auf einer Seite, die niemand aufruft, passiert nichts – rufen Sie den Shop einmal auf. Prüfen Sie außerdem, ob das Angebot zwischenzeitlich von Hand ausgeschaltet wurde: Ein von Hand ausgeschaltetes Angebot springt bewusst nicht wieder an.

Ein Kunde sieht das Angebot nicht.

Fast immer liegt es an den Kundengruppen. Prüfen Sie beide Ebenen – die grundsätzliche Auswahl im Setup und die Auswahl am Angebot selbst (Kapitel 8). Denken Sie auch daran, dass ein nicht angemeldeter Besucher zur Gruppe „Gast“ gehört.

Der Angebotspreis ist höher als der reguläre Preis.

Das passiert, wenn der reguläre Preis nach dem Anlegen des Angebots gesenkt oder das Angebot mit einem zu hohen Preis angelegt wurde. Der Prüfbericht auf der Setupseite weist Sie darauf hin; in der Übersicht erkennen Sie solche Angebote an einem negativen Prozentwert.

Kann ich für eine Kundengruppe einen anderen Angebotspreis hinterlegen?

Nein. Je Artikel ist genau ein Sonderangebot möglich. Über die Kundengruppen entscheiden Sie nur, wer dieses Angebot bekommt.

Ich möchte eine Aktion sofort beenden.

Schalten Sie das Angebot in der Übersicht über den Statusschalter aus. Es bleibt dann aus, auch wenn sein Zeitraum noch läuft. Soll die Aktion ganz verschwinden, löschen Sie das Angebot.

Was passiert mit meinen Angeboten, wenn ich das Modul ausschalte?

Die Angebote bleiben erhalten und laufen mit der Bordausstattung des Shops weiter. Es entfallen die minutengenaue Planung, die Kundengruppenprüfung, die Gültigkeitsanzeige und die Pflege der Sonderangebots-Kategorie.

Xycons GmbH & Co. KG

Wir wünschen viel Erfolg beim Einsatz unseres Moduls!

Stand: 2026-09-02 20:14:28